

Nun bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korintherbrief 13, 13

Nach einem außergewöhnlich langen, erfüllten, von unermüdlichem liebevollem Einsatz für ihre Nächsten und viele weitere Menschen sowie Tiere und Pflanzen geprägten, im Sinne eines praktizierten Neuen Evangeliums gelebten Leben ist unsere liebe Mutter, Tante, Verwandte und Freundin

Elisabeth Gertrud Katinka Schimkat

geborene Rabenstein

* 05.06.1919 † 03.11.2020

friedlich für immer eingeschlafen.

Ihrer Familie war sie eine herzenswarmer, freundlich froher, fördernde und helfende, voller Interesse, Verständnis und Humor Anteil nehmende Mutter, Gesprächspartnerin, Vertraute und selbstlose, uns unsere Freiheit lassende Ratgeberin, ihren zahlreichen jungen und erwachsenen Schülern eine an ihnen persönlich interessierte, schwungvolle und über den Unterricht hinaus hilfreiche und engagierte Lehrerin. Ihre Leidenschaft für das Klavierspiel, die klassische Musik, für Tanz, Kunst, Kultur und Reisen stellte sie dafür zurück und war dabei glücklich, andere glücklich zu machen. Mehr hätte sie uns nicht geben, nicht mehr für uns sein können.

Wunderbare Erinnerungen und die von ihr so geliebte klassische Musik mögen uns trösten.

In tiefer Dankbarkeit und Trauer

Hans-Georg Schimkat

Prof. Dr.-Ing. Joachim Schimkat

Klaus Bernhardt, Jutta und Gloria Stein

Familie Holler

Dipl.-Ing. Hermann, Volker und Helmut Schimkat mit Angehörigen

Frank Daiber

Dr. med. Renate Jahn-Lutz

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Samstag, den 21. November 2020 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Waldenburg statt.

Waldenburg, im November 2020